

Grußwort des Vorsitzenden zum Schützenfest 2017

Liebe Gäste, Mitbürger, Schützenkameradinnen und -kameraden,

in einigen Tagen steht wieder unser wichtigstes Wochenende an und wir Schützen hoffen, daß auch unsere Mitbürger und Gäste der Stadt sich darauf freuen.

Wenn wir an dieses dritte Wochenende im Juli denken, tauchen dunkelgrüne Uniformen, Fahnen und eine festlich geschmückte Stadt vor unserem geistigen Auge auf. Den St. Goarer Mitbürgern ist sofort klar, daß mit diesen Schlagworten unser Schützenfest gemeint ist.

Meine Erinnerungen zum Fest beginnen in der Jugendzeit. Rückblickend sehe ich, wie unsere Stadt mit Fahnen und Birkenzweigen für das Fest geschmückt wurde. Viele Mitbürger wirkten bei diesen Vorbereitungen in irgendeiner Art mit und es war allen wichtig, die Stadt in ihrem schönsten „Gewand“ zu zeigen.

Auch wenn im Laufe der Jahrzehnte dieses Schützenfest gewissen Wandlungen unterlegen ist und sich seine Bedeutung etwas verändert hat, ist es für uns eine Freude die schöne Tradition zu erhalten. Und dies besonders, da wir in diesem Jahr auf eine 673-jährige Geschichte zurückblicken können (1344 - 2017). Weiterhin feiern wir 85 Jahre Schießstand, der sich nach einem Umbau nun großzügiger, heller und damit schöner zeigt.

Zu den Festtagen erwarten wir viele Schützenfreunde z.B. vom Hunsrück, aus Boppard, aus Duisburg-Hamborn-Neumühl und aus Essen-Werden-Heidhausen. Mit ihren schmucken Uniformen und den festlich gekleideten Majestäten sind diese Schützen eine Bereicherung unseres Festes und für unsere Stadt.

Für guten Wein, andere Getränke und gutes Essen ist reichlich gesorgt. Es fehlt nur noch das schöne Wetter. Dann wird es ein schönes Schützenfest, wie viele andere in unserer Vereinsgeschichte. Und wer denkt dabei nicht an alte Zeiten, an die eigene Jugend.

Wir vom Vorstand, unser verehrtes Königspaar Günter und Irene Link und unsere verehrte 1. Schützendame Gisela Wellnitz laden Sie, liebe Mitbürger, liebe Gäste, Schützenkameradinnen und -kameraden zu diesen festlichen Tagen herzlichst ein. Nach altem Brauch wollen wir die Tage gemeinsam mit Ihnen in rheinischer Fröhlichkeit feiern. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Martin Borgs (Vorsitzender und Schützenhauptmann)